

ASK Marienthal : ASK Schwadorf 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Mittwoch, den 01. Juni 2016 um 20:28 Uhr -



Mühevoller Heimsieg gegen Tabellenschlusslicht!

Am vergangenen Sonntag kam der ASK Schwadorf zur Martinée nach Marienthal. Die Favoritenrolle hatte eindeutig die Marienthaler Mannschaft, denn die Schwadorfer sind abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz, wohingegen die Gastgeber sehr guter Tabellendritter sind.

Bei herrlichem Fußballwetter piff der Schiedsrichter diese Partie pünktlich an. In den ersten Minuten agierten beide Mannschaften eher vorsichtig, wobei sich die Marienthaler nach der Rückkehr einiger in der Vorwoche gesperrter Spieler noch finden mussten und die Schwadorfer abwarteten, was die Gastgeber vorhatten. Nach rund 10 Minuten wurden die Gäste agiler und kamen zu einigen Torgelegenheiten. In dieser Phase der Begegnung trauten die wenigen Zuschauer ihren Augen nicht, denn die Schwadorfer waren die bessere Mannschaft! Doch man sah auch, warum die Gäste in die 1. Klasse absteigen werden müssen, denn um ein Spiel gewinnen zu können, muss man ein Tor schießen. Wie man das macht, zeigten die Marienthaler in der 30. Minute: Bei einem schnellen Konter eilte Außenbahnspieler Robin Maydl Richtung Schwadorfer Tor und ließ mit seinem Abschluss dem Schlussmann der Gäste keine Chance - 1 : 0 lautete der Spielstand nun programmgemäß. Nach diesem Treffer zeigten sich die Gäste etwas geschockt und die Marienthaler übernahmen - wie von Beginn an zu erwarten war - das Kommando. Doch die Schwadorfer kämpften beherzt und verhinderten, dass die Rosenegger-Truppe nachlegen konnte. Der Spielstand nach dem Pausenpiff lautete 1 : 0 für Marienthal.

Auch nach dem Seitenwechsel taten sich die Gastgeber schwer gegen aufopferungsvoll kämpfende Schwadorfer! Die Marienthaler-Truppe hatte zwar mehr vom Spiel, aber es gelang nicht, den entscheidenden zweiten Treffer zu erzielen. Dies lag vor allem daran, dass man bei den Offensivaktionen zu wenig Tempo hatte und dadurch die Schwadorfer Defensive kaum in Bedrängnis brachte. Kurioses ereignete sich in der 58. Minute: Die Gastgeber waren im Angriff als der Schiedsrichter abpiff und Offensivmann Marcel Sachs die Gelbe Karte zeigte. Nach einem kurzen Wortwechsel sah der Marienthaler nochmals Gelb und musste somit vom Platz! Nach Rückfrage sagte Sachs, dass ihn der Schiedsrichter beleidigt hätte (!!!) und er deswegen so reagiert hat - dies scheint plausibel, denn warum sollte unser Spieler bei einer eigenen Angriffsaktion reklamieren (???). Marienthal hatte nun einen Spieler weniger, aber die Gäste konnten daraus kein Kapital schlagen. In der 75. Minute erhielt auch ein Schwadorfer Spieler in einer Aktion zweimal Gelb und wurde ebenfalls ausgeschlossen. Die Rosenegger-Truppe kontrollierte über weite Strecken der zweiten Halbzeit das Spiel souverän, verabsäumte aber bis zur Nachspielzeit einen zweiten Treffer zu erzielen. In der 92. Minute stellte der eingewechselte Stürmer Anthony Ugwoke völlig verdient auf 2 : 0 für Marienthal. Kurz darauf ertönte der Schlusspiff und die Marienthaler gingen als Sieger vom Platz.

Im Marienthaler Lager hatte man mit 3 Punkten gegen Schwadorf gerechnet, wobei man sich die Sache wahrscheinlich leichter vorgestellt hat. Am Ende erfüllte man die Pflicht und behauptete damit den 3. Tabellenrang.

Im letzten Auswärtsspiel der Saison müssen die Rosenegger-Jungs nach Breitenau. Sicherlich eine machbare, aber selbstverständlich auch keine leichte Aufgabe ...

ASK Marienthal : ASK Schwadorf 2 : 0 (1 : 0)

Geschrieben von: askAdmin

Mittwoch, den 01. Juni 2016 um 20:28 Uhr -
